Testosteron

von Peter Freiberg
Regie: Claudia Johanna Leist
Produktion: WDR 2010, 53 Minuten

Ein neuer Fall für das Düsseldorfer Ermittlerteam: Seit Wochen arbeitet der junge Kommissar mit Migrationshintergrund, Nadir Taraki, wieder undercover als Trainer in einem Fitnessstudio, umgeben von Sonnenbankbräune und Maori-Tätowierungen. Sein Chef ist der Pole Arthur Kowallek. Er steht im Verdacht, mit Drogen und illegalen Anabolika einen schwungvollen Handel zu treiben. Als Nadir endlich den Abschlussbericht auf den Tisch legen will, teilt man ihm mit, dass sein Einsatz weitergeht: Eine junge Frau ist auf brutale Weise getötet worden, und die Spur führt zu Kowallek. Nadir verwickelt sich immer tiefer in die Machenschaften der Anabolika-Gang. Dabei erlebt er hautnah, dass mit künstlichem Testosteron versetzte Muskelpräparate nicht nur Einfluss auf den Körper haben können, und was es bedeutet, »ein richtiger Mann« zu werden - gerade zu dieser Zeit beschäftigt sich außerdem Nadirs Freundin Sima mit einem eigenartigen »Weichei« von Mann.

Kriminalhauptkommissar Nadir Taraki: Mark Waschke

leitender Kriminaldirektor Wilfried Suttner: Rudolf Kowalski

Kriminalhauptkommissarin Leonore Nadolny: Tatjana Clasing

Sima Khalidi: Meriam Abbas

Felix Lenz: Matthias Leja

Jackie: Wotan Wilke Möhring

Arthur: Albert Kitzl

Lea: Angelika Richter

Hans: Peter Davor

Leon: Jochen Schroeder

Vera: Franziska Petri

Boris/Mertens: Volker Niederfahrenhorst

Von Bruch: Christian Tasche

Sascha: René Heinersdorff

Katrina: Camilla Renschke

Roger: Oliver Brod

Bruno/Stimme: Axel Häfner

Germaine: Ludger Burmann